

Pressemitteilung der Deutschen Bischofskonferenz

06.03.2014

029

Hoffnung auf friedliche Paralympics

Bischöfe ermutigen Sportler zum Auftakt der XI. Paralympischen Spiele

Vom 7. bis zum 16. März 2014 kämpfen bei den XI. Paralympischen Winterspielen im russischen Sotschi Sportler mit Behinderungen um Medaillen. Aus Deutschland haben sich 13 Athleten für skialpine, nordische und Para-Snowboard-Wettkämpfe qualifiziert. Der Sportbischof der Deutschen Bischofskonferenz, Weihbischof Jörg Peters (Trier), ermutigt die Teilnehmer in Sotschi zu einem fairen Wettkampf: „Ich wünsche mir, dass die Wettbewerbe einen friedlichen und fairen Verlauf nehmen. Wir würden uns freuen, wenn sie auf ein ähnlich großes Echo stoßen wie die Wettkämpfe der XXII. Olympischen Winterspiele im Februar.“

Der Beauftragte der Deutschen Bischofskonferenz für den Bereich der Seelsorge für Menschen mit Behinderungen, Weihbischof Otto Georgens (Speyer), regt an, „im Sinne der Inklusion in Zukunft die Olympischen und die Paralympischen Spiele gleichzeitig am selben Ort stattfinden zu lassen. Man könnte auch über Wettbewerbe nachdenken, in denen behinderte und nichtbehinderte Sportler gemeinsam an den Start gehen. Sportliche und gesellschaftliche Großereignisse, wie die Olympischen Spiele oder Weltmeisterschaften, sollten Zeichen für eine gleichwertige Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben sein, sodass Inklusion nicht nur ein Schlagwort politischer Diskussionen bleibt“.

„Für unseren katholischen DJK-Sportverband mit seinen mehr als 500.000 Mitgliedern ist das ein wichtiges Anliegen“, so Weihbischof Peters. „Beispielsweise finden beim DJK-Sportfest vom 6. bis 9. Juni 2014 in Mainz Mannschaftswettkämpfe statt, die eine Begegnung zwischen Sportlern mit und ohne Behinderungen ermöglichen. Vielleicht müsste auch das Internationale Olympische Komitee einmal in dieser Hinsicht neue, kreative Wege gehen.“

Anlässlich der Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2014 haben die katholische und evangelische Kirche in Deutschland das Impulsheft „Mittendrin“ für die deutsche Mannschaft veröffentlicht. Es ist als geistliches Trainingsbuch gedacht und bietet den Sportlern biblische

Texte, Gebete und Meditationen.

Hinweis:

Das Impulsheft „Mittendrin“ kann unter www.dbk.de als pdf-Datei heruntergeladen und als Broschüre bestellt werden.

Die Deutsche Bischofskonferenz ist ein Zusammenschluss der katholischen Bischöfe aller Diözesen in Deutschland. Derzeit gehören ihr 67 Mitglieder (Stand: Dezember 2013) aus den 27 deutschen Diözesen an. Sie wurde eingerichtet zur Förderung gemeinsamer pastoraler Aufgaben, zu gegenseitiger Beratung, zur Koordinierung der kirchlichen Arbeit, zum gemeinsamen Erlass von Entscheidungen sowie zur Kontaktpflege zu anderen Bischofskonferenzen. Oberstes Gremium der Deutschen Bischofskonferenz ist die Vollversammlung aller Bischöfe, die regelmäßig im Frühjahr und Herbst für mehrere Tage zusammentrifft.

Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Postanschrift
Postfach 29 62
53019 Bonn

Ruf: 0228-103-0
Direkt: 0228-103 -214
Fax: 0228-103 -254
E-Mail: pressestelle@dbk.de

Home: <http://www.dbk.de>

Herausgeber

P. Dr. Hans Langendörfer SJ

Sekretär der Deutschen Bischofskonferenz